

11 Notfälle aufgenommen!! Kurz vor Weihnachten...

Zumindest sicher untergebracht sind sie!

Wir müssen jetzt um Ihre Unterstützung betteln.

Die Kosten für die Versorgung der zusätzlichen Notfälle laufen.

Wenn Sie eine kleine Patenschaft übernehmen können,
BITTE lassen Sie uns nicht allein.

Wir brauchen jetzt Hilfe, damit wir morgen dem nächsten
Notfall wieder helfen können. Allein schaffen wir es nicht.

Alle Infos bei Wiebke oder Conny unter info@komet-network.de

Das sind unsere Neuzugänge - am Ende mussten ganz schnell 11 Notfälle gelöst werden:

Nr. 1: Noch ein Fohlen-Notfall! Le Coeur de Lion - das Löwenherzchen!



Im Mai 2019 als "Deutsches Sportpferd" beim Züchter zur Welt gekommen, lagen viele Hoffnungen auf dem kleinen Hengst! Er sollte später gekört werden, große Springkarriere machen und dann als Sieger und Deckhengst seine Abstammung und vor allem seinen wunderbaren Charakter an die nächste Generation weitergeben!

Der Tritt eines anderen Pferdes vernichtete schon am 8. August alle diese Träume - der Tritt zerstörte sein linkes Auge.

In die "große Hoffnung" wurde kein Geld mehr investiert - der Kleine durfte nur noch bleiben bis zum absetzen. Dann war seine Schlachtung geplant. Das Auge blieb unversorgt, verletzt, mitten im Sommer, die ganze Zeit.

Eine liebe Freundin aus seinem Umfeld hat uns im letzten Moment alarmiert! Keine Zeit zu zögern, wir haben ihn übernommen und ihn sofort operieren lassen.



Die Ärzte haben geschluckt, noch 3 x gefragt, SEIT WANN er so leiden musste!!! 2 Wochen in der Klinik, jetzt darf er aufwachen und wir lieben ihn jetzt schon.

Nr. 2 und 3: Penny und Lucy suchten schon auf unserer Seite neue Plätze - nach einem Zusammenbruch der Eigentümerin blieb keine Minute Zeit mehr!



Penny, 23 Jahre alt wurde vom Vor-Vorbesitzer gequält und hat ein chronisches Lungenproblem zurückbehalten aus der Zeit, sie darf nur auf staubfreier Einstreu stehen und muss nasses Heu bekommen. Außerdem darf sie auf Grund von Hufrehe so gut wie gar nicht mehr auf die Weide.

Lucy, 22 Jahre leidet an starkem Sommerekzem, sogar die Bauchnaht hat sie sich schon aufgescheuert in heißen Sommern! Auch ihre Versorgung und Haltung entsprechend nicht einfach.

Nr. 4, 5, 6 und 7: Diese 4 Pony-Notfälle kommen alle von einer verdienten Pferdefrau aus Süddeutschland. Sie hatte bisher immer allen geholfen und war jetzt selbst schwer erkrankt und in höchster Not - eine Versorgung ihrer 4 Ponies war für sie nicht mehr möglich! Und sie brauchte JETZT unsere Hilfe, konnte nicht mehr warten!



Oben links: Haflingerstute Cindel, 27 Jahre alt, Sommerekzemerin und ihr Sohn Birdy, Cindel wurde damals tragend vor der Schlachtung freigekauft.

Birdy ist 22 Jahre alt, wie man auf dem Foto sieht, leidet er an schwerem Sommerekzem, noch heftiger als bei seiner Mutter. Ekzemerdecken akzeptiert er nicht, daher sind die Sommer teils eine Qual für ihn gewesen. Wir pflegen ihn jetzt über den Winter hier bei uns und ab März wird er in unsere Pflegestelle bei Husum umziehen, direkt an die Nordsee - dort wird es ihm hoffentlich viel viel besser gehen!



Gypsy ist ein Welshpony von ca. 125 cm Stockmaß, auch 27 Jahre alt und leider hat sie viele Schimmel-Melanome, die auch schon den Darm befallen haben. Niemand weiß, wann der Tag kommen wird, an dem die

Knoten den Darm verschließen, dann ist es wichtig, schnell zu reagieren. In unserer Pflegestelle im Oberbergischen ist sie gut aufgehoben.



Nr. 7: Kolja, 22 Jahre - er kommt von der gleichen Halterin, sollte erst an eine Bekannte gehen, am Ende musste er doch mit zu uns.

Nr. 8 und 9: Stiana und ihr Sunny - die beiden Superoldies. 28 und 32 Jahre alt und schon so lange zusammen. Sie zu trennen war keine Option :(



Sie waren schon eine Weile online - doch ohne Lösung. Und auch hier hatte die Eigentümerin nun absolut keine Kraft mehr, sich länger um die Pferde zu kümmern - die Versorgung war nicht mehr gesichert. Wir **MUSSTEN** reagieren!

Am Ende haben wir händeringend nur nach einer **PFLEGESTELLE** gesucht, die **BEIDE** aufnehmen könnte - keine Chance! Also noch umbauen in der Pflegestelle in Aachen...

Nr. 10: Lucky - noch ein schlimmer Notfall auf unserem Zettel - ihn hatten wir bereits zugesagt, um ihn vor einem gewissen Schicksal zu bewahren - **LUCKY** soll seinem Namen Ehre machen können!



Der so zauberhaft liebe Wallach ist 29 Jahre alt mit 180 cm Stockmaß, hat einen Herzfehler und hat natürlich

keinen "Nutzen" mehr - auch er ohne komplette Lösung für seine Versorgung und seine Zeit war gekommen. Auch Lucky ist jetzt ein KoMeT, ein großer in diesem Fall...



Nr. 11: Little Lord, erst 10 Jahre jung, Voltigierpferd eines Vereins, leider mit Hufbeinbruch - auch ihn haben wir noch gesichert.



Little Lord hatte richtig Pech. Für ihn war Großes geplant - er war ein "A + L gerittenes Springpferd", auch in der Dressur zu Hause, vielseitig einsetzbar, dabei tolerant und gutmütig, so wurde er beschrieben. Doch für den ganz großen Sport war er nicht gut genug, daher wurde er aussortiert und an eine Reitschule verkauft. Aber muss die Welt eigentlich nur aus Siegern bestehen? ...

Auch hier hat er immer seine Pflicht erfüllt. Bis an einem Tag im Herbst 2019 - wie es passiert ist, weiß niemand:

Er lief plötzlich stocklahm - niederschmetternde Diagnose: HUFBEINFRAKTUR !!

Er wurde tierärztlich versorgt, aber in der Reitschule gibt es keine Zukunft mehr für ihn. Hier ist er zum unnützen Fresser geworden, der eine Box blockiert. Um Little Lord die Schlachtung zu ersparen, ihm eine CHANCE zu geben, haben wir ihn übernommen. Am 7. Januar dürfen wir ihn lt. Tierarzt kurz transportieren, nur eine Pflegestelle in der Nähe kam in Frage - ist organisiert!!

Machte also in Summe 11 neue KoMeTen ein paar Tage vor Weihnachten... uffz, das macht ANGST!!

Wir haben am 17. Dezember einen Hilferuf an die anderen Tierschutzvereine gesandt, die sich auch um Pferde kümmern...

Endlich ein kleiner Lichtblick - die Zusage vom Tierhospiz in Süddeutschland, das Pärchen darf kommen... wir waren so froh!!

Und dann kam noch die Zusage vom Pferdeschutzhof "Four Seasons" für ein Pony - so werden wir das Norwegerpony Lucy nach Silvester zu ihnen geben - nochmal froh!!

ABER es bleiben in SUMME 8 neue KoMeTen, die bei uns bleiben - das macht noch immer ANGST !!

Penny, Cindel, Birdy, Gypsy, Kolja, Lucky, Little Lord und der kleine Löwenherz... sie alle wollen wir gut versorgen!

Bitte helft uns, damit wir weitermachen können.
Bitte helft uns, damit wir morgen wieder helfen können!
Helft uns, dass uns die Luft nicht ausgeht!

Wenn Sie unterstützen können, mit einem kleinen Betrag pro Monat, dann melden Sie sich bitte dringend bei uns - übernehmen Sie eine kleine Patenschaft!

Unser kleiner, ganz großer Wunsch für das neue Jahr 2020.

Keine Sorge - eine Patenschaft heißt nicht, dass SIE für ein Pferd ALLE Kosten tragen.

Sie selbst sagen uns ganz einfach, was Sie monatlich beisteuern können und möchten.

Ebenso freuen wir uns natürlich auch über einmalige Spenden - jeder Beitrag hilft, damit wir helfen können!

Die Kontoverbindung unseres Spendenkontos lautet: KoMeT e.V., Kerpener Str. 13, 52388 Nörvenich

IBAN-Nr.: DE 94 3705 0198 0040 2320 92 BIC Code: COLSDE33XXX Sparkasse Köln Bonn

Spenden per PAYPAL an : Info@komet-network.de

Wenn Sie helfen, möchten Sie sicher auch zwischendurch über unsere Aktionen informiert werden!
(wir versuchen auch in der furchtbar stressigen Saison im Winter irgendwie Zeit dafür zu finden - wenn Fragen sind, fragen Sie bitte zwischendurch einfach nach!)

Bitte melden Sie sich daher als Pate / Spender sehr gern bei KoMeT e.V. bei uns unter : info@komet-network.de

So können wir uns bei Ihnen bedanken und können Sie informieren und Ihnen Auskunft geben, wie der aktuelle Stand ist.

Bitte lasst uns nicht im Stich !

Ihre KoMeTen

KoMeT e.V., Kerpener Str. 13, 52388 Nörvenich

www.komet-network.de Kontakt: info@komet-network.de